

LexWARE

Update-Handbuch Anlagenverwaltung



Lexware anlagenverwaltung pro

Impressum

© 2018 Haufe-Lexware GmbH & Co. KG

Postanschrift: Postfach 100428, 79123 Freiburg i. Br.

Hausanschrift: Munzinger Straße 9, 79111 Freiburg i. Br.

Telefon: 0761/898-0

Internet: <http://www.lexware.de>

Alle Rechte vorbehalten.

Die Software und das Handbuch wurden mit größter Sorgfalt erstellt.

Es kann jedoch keinerlei Gewähr für die Fehlerfreiheit der Software, der mitgelieferten Daten sowie des Handbuchs übernommen werden. Da nach der Drucklegung des Handbuchs noch Änderungen an der Software vorgenommen wurden, können die im Handbuch beschriebenen Sachverhalte bzw. Vorgehensweisen u. U. von der Software abweichen.

Kein Teil des Handbuchs darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder in einem anderen Verfahren) ohne unsere vorherige schriftliche Genehmigung reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Wir weisen darauf hin, dass die im Handbuch verwendeten Bezeichnungen und Markennamen der jeweiligen Firmen im Allgemeinen warenzeichen-, marken- oder patentrechtlichem Schutz unterliegen.

Autor: Dietmar Jakob

Satz, Layout: docom, Freiburg

Inhalt: 09094-5002

Inhaltsverzeichnis

Über diese Dokumentation	4
Konventionen der Schreibweise	4
Symbole	5
Installation	6
Update-Installation ausführen	6
Lexware Info Service	7
Neues in der Anlagenverwaltung	8
Sicherheitszentrale	8
Erleichterte Bedienung	8
Erstes sichtbares Wirtschaftsjahr	10
Buchungsliste exportieren / übertragen	11
Aktivierte Zinsen Fremdkapital	11
Bilderverwaltung in dem Anlageassistenten	12
Taxonomie 6.2 für die E-Bilanz und für EHUG	14
Kostenlose Aktualisierungen ab dem Januar 2019	14
Anlage AVEÜR 2018	14
Festwertabschreibung	14
Die Service-Leistungen	16
Alles, was Sie wissen müssen – direkt in Ihrem Programm	16
Hotline – schnelle Expertenhilfe	16
Index	17

Über diese Dokumentation

Dieses Handbuch ist speziell für Updatekunden erstellt. Sie erhalten einen schnellen Überblick über die Änderungen und Neuerungen von Lexware anlagenverwaltung pro.

Die nachfolgenden Inhalte helfen Ihnen, das Update direkt für Ihre Arbeit zu nutzen:

- Die Update-Installation
- Detaillierte Informationen zu Verbesserungen und neuen Leistungsmerkmalen
- Die Service-Leistungen zum Update

Die pdf-Version des Handbuchs finden Sie im **Online Support** in dem Bereich für die Handbücher.

Konventionen der Schreibweise



Tastatureingaben werden wie folgt dargestellt:

Diese Bezeichnung in unserer Dokumentation sollte so von Ihnen ausgeführt werden.
Return	Einfaches Betätigen der Eingabe-, Return- oder Enter-Taste
Strg+R	Drücken und Halten der Taste Strg (= Steuerung, evtl. auch Ctrl) und gleichzeitiges Drücken des Buchstabens R
Alt + D	Drücken und Halten der Taste Alt (= Alternativ) und gleichzeitiges Drücken des Buchstabens D
D:\setup	Eingabe von d:\setup



Die **Maus** wird wie folgt benutzt:

Diese Bezeichnung in unserer Dokumentation sollte so von Ihnen ausgeführt werden.
Klicken	Die linke Maustaste einmal kurz drücken und wieder loslassen
Doppelklicken	Die linke Maustaste zweimal schnell hintereinander drücken und wieder loslassen
Rechts klicken	Die rechte Maustaste einmal kurz drücken und Menüpunkt auswählen

Bedienelemente werden fett hervorgehoben:

Dieses Bedienelement wird so dargestellt
Dialogfenster	Das Dialogfenster Drucken
Befehle	Der Befehl Bearbeiten → Szenario
Menüs	Das Menü Datei

Symbole

In diesem Handbuch werden folgende Symbole verwendet, um Sie auf wichtige Dinge hinzuweisen:

gibt wertvolle **Tipps** aus der Praxis von Steuerberatern und Anwendern.



weist auf lesenswerte **Besonderheiten** hin.



zeigt Ihnen, wo Sie besonders **aufmerksam** sein sollten.



informiert über **Gesetzesangaben** und andere Fundstellen.



rät, hier die Vorteile der **rechten Maustaste** zu nutzen.



erläutert den beschriebenen Sachverhalt an einem **Beispiel**.



Beispiel

Installation

Bei vorliegender Programm-DVD handelt es sich um eine Updateversion. Deshalb wird im Rahmen der Installation zunächst überprüft, ob eine gültige Vorversion auf dem Rechner installiert ist.

Wenn Sie die neue Programmversion auf einem anderen Rechner installieren wollen, lesen Sie bitte zunächst den Abschnitt **Rechnerwechsel durchführen** im Technischen Handbuch.

Update-Installation ausführen

1. Melden Sie sich mit Administrator-Rechten an.
2. **Datenträger:** Nach Einlegen des Datenträgers wird automatisch das Setup gestartet. Sollte dies nicht der Fall sein, starten Sie den Windows Explorer und wechseln zu Ihrem DVD-Laufwerk. Starten Sie das Setup manuell indem Sie auf die Datei **lxsetup.exe** doppelklicken. Es erscheint das Lexware-Logo.
3. **Download-Setup:** Rufen Sie zum Start des Setups nach dem Download die Datei Programmname_Setup.exe auf. Diese finden Sie in Ihrem Standard Downloadverzeichnis. Hinweis: Das Downloadverzeichnis finden Sie, indem Sie im geöffneten Browserfenster **Strg+J** eingeben.
4. Während des Aufrufs prüft **Lexware scout technik**, ob Ihr System die technischen Voraussetzungen erfüllt. Sind diese nicht erfüllt, erhalten Sie von Lexware scout technik Hinweise zur weiteren Vorgehensweise.
5. Danach öffnet sich die Willkommenseite mit den **Installationshinweisen**. Diese sollten Sie zuerst lesen.
6. Danach müssen Sie die Seriennummer eingeben. Diese finden Sie in dem Seriennummernzertifikat Ihres Lexware Programms.
Wechseln Sie dann mit einem Klick auf die Schaltfläche **Weiter** auf die nächste Seite.
7. Nachdem Sie die Lizenzbedingungen bestätigt haben, wird die Schaltfläche **Jetzt installieren** aktiv.
8. Mit Klick auf die Schaltfläche **Jetzt installieren**, wird die Installation gestartet. Ist während der Installation ein Neustart erforderlich, hat die Anmeldung durch denselben Benutzer mit Administrator-Rechten zu erfolgen.
9. Vor dem ersten Programmstart sollten Sie mittels des **Lexware Info Service** im Internet nach Updates suchen, damit Sie mit der aktuellsten Version arbeiten.
10. Nach der Fertigstellung der Installation wird während des ersten Programmstarts die Datenbankaktualisierung automatisch gestartet. Vor dem Start der Datenbankaktualisierung müssen Sie eine Datensicherung durchführen.
Weitere Informationen finden Sie im **Technischen Handbuch**.



Bei einer Client-/Serverinstallation müssen nach dem Serverupdate die Clients aktualisiert werden. Sie brauchen dafür keine Programm-DVD.

Beim ersten Programmstart stellt Ihr Lexware Programm automatisch fest, dass die Serverinstallation aktueller ist als der Client und startet das Clientsetup. Sollte dies nicht passieren, beenden Sie das Programm auf dem Client sofort und starten das Clientsetup manuell aus dem Net-Setup-Verzeichnis des Servers.

Lexware Info Service

Nach der Installation von Lexware professional hilft Ihnen der Lexware Info Service bei der Programmaktualisierung.

Den Lexware Info Service können Sie in dem Menü ? → **Software aktualisieren** oder über das entsprechende Symbol in der Taskleiste aufrufen.

Der Service hält Sie immer auf dem aktuellsten Stand:

1. Sind Updates verfügbar, werden Sie hier darüber informiert.
2. Durch Nachrichten werden Sie mit nützlichen Informationen versorgt. Die empfangenen Nachrichten werden in dem Info Center angezeigt.

Des Weiteren können Sie Einstellungen hinsichtlich der Aktualisierungsart und der Verbindung vornehmen.

Detaillierte Informationen zum Lexware Info Service finden Sie in der Programmhilfe.

Neues in der Anlagenverwaltung

Sicherheitszentrale

Die Sicherheitszentrale unterstützt Sie dabei, die größtmögliche Sicherheit und Aktualität der Daten zu gewährleisten.

Die Sicherheitszentrale finden Sie in der Symbolleiste neben dem Symbol für den Online Support. Mit einem Klick auf **Sicherheitszentrale** wird diese gestartet.

Auf der Startseite der Sicherheitszentrale wird Ihnen der aktuelle Sicherheitsstatus auf einer Skala von 0 bis 100 Punkten angezeigt. Außerdem finden Sie hier aktuelle Tipps und Links zum Thema Sicherheit.

Über die Navigation am rechten Rand können Sie zwischen den Bereichen der Sicherheitszentrale wechseln. Sie können die Einstellungen prüfen und anpassen.

Für jeden Bereich signalisiert ein rotes Schildsymbol, dass der Sicherheits-/Aktualitätsstatus nicht optimal ist.

Erleichterte Bedienung

Anlageassistent In dem Anlageassistenten werden Hinweise angezeigt, wenn Sie für ein Pflichtfeld keine oder eine unzulässige Eingabe durchgeführt haben. Danach ist die Voreinstellung auf dem Pflichtfeld. Damit Sie dieses einfacher finden, ist das Eingabefeld mit einer blauen Umrandung hervorgehoben.

Anlagegut neu: AfA-Angaben Seite 3 von 4

Nutzungsdauer in Jahren: 1 AFA-Tabellen...

Anschaffungsdatum: 08.06.2018 Rest-/Erinnerungswert: 1,00

AfA-Beginn: 08.06.2018

Abschreibungsart

linear GWG **Sammel-GWG**

Leistung SAS 250 €

NSNSB

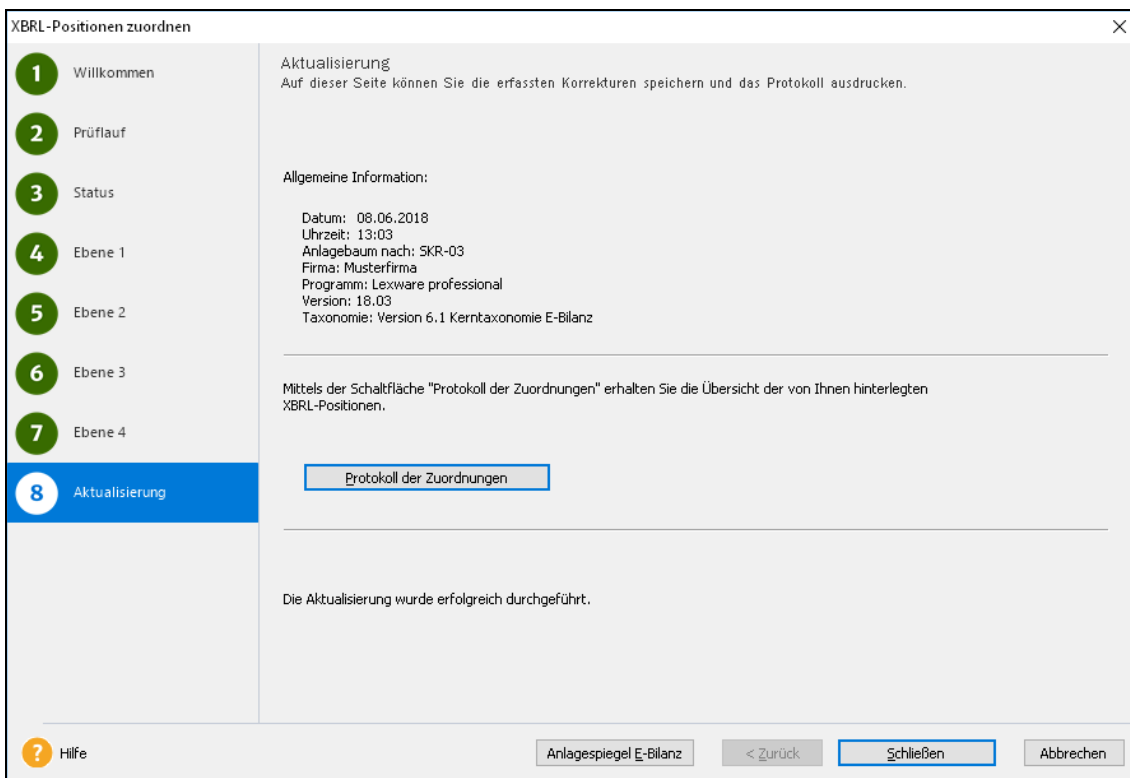
Sonder-AfA Manuelle AfA § 5 Abs. 1 EStG

Hilfe < Zurück Weiter > Abbrechen

Nach der Aktualisierung der XBRL-Positionen können Sie jetzt den Assistenten für den Anlagespiegel E-Bilanz oder für den Anlagespiegel EHUG starten.

Sie haben in dem Assistenten für die Zuordnung der XBRL-Positionen eine Taxonomie für die E-Bilanz zugeordnet, die Seite **Aktualisierung** aufgerufen und auf **Aktualisierung starten** geklickt. Nach dem Abschluss der Aktualisierung wird jetzt die Schaltfläche **Anlagespiegel E-Bilanz** angezeigt. Nun können Sie entscheiden, ob Sie mit einem Klick auf **Schließen** die Erstellung des Anlagespiegels unterbrechen oder mit einem Klick auf **Anlagespiegel E-Bilanz** mit der Erstellung des Anlagespiegels E-Bilanz fortfahren.

Haben Sie zuvor eine EHUG-Taxonomie ausgewählt, können Sie den Assistenten Anlagespiegel EHUG aufrufen.



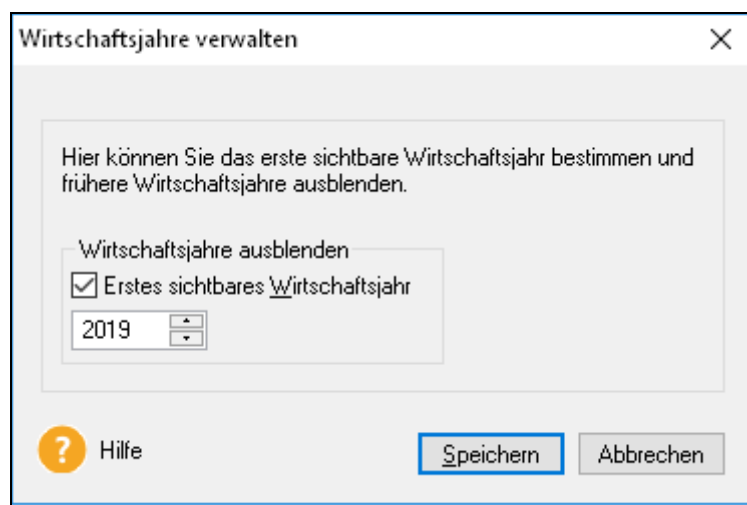
Erstes sichtbares Wirtschaftsjahr

In dem Menü **Verwaltung** → **Wirtschaftsjahre** können Sie das erste sichtbare Wirtschaftsjahr bestimmen, Wirtschaftsjahre ausblenden und bei Bedarf wieder einblenden. Vorausgesetzt in dem Mandanten wurde für mindestens ein Jahresabschluss durchgeführt.



2015 ist das erste Wirtschaftsjahr in der Firma. Für die Jahre bis 2018 wurde der Jahresabschluss durchgeführt. Für diesen Fall werden in dem Menü **Buchungsjahr wechseln** die Jahre 2015 bis 2021 angezeigt.

Mittels **Verwaltung** → **Wirtschaftsjahre** können Sie jetzt das erste sichtbare Wirtschaftsjahr festlegen. Dafür markieren Sie in dem Dialog die Option **Erstes sichtbares Wirtschaftsjahr**. Wenn Sie anschließend 2019 als erstes sichtbares Wirtschaftsjahr eintragen, werden in der Auswahlliste für die Wirtschaftsjahre nur noch die Jahre 2019 bis 2021 angezeigt.

A screenshot of a software dialog box titled 'Wirtschaftsjahre verwalten'. The dialog has a close button (X) in the top right corner. Inside, there is a text box with the instruction: 'Hier können Sie das erste sichtbare Wirtschaftsjahr bestimmen und frühere Wirtschaftsjahre ausblenden.' Below this, there is a section titled 'Wirtschaftsjahre ausblenden' containing a checked checkbox labeled 'Erstes sichtbares Wirtschaftsjahr' and a dropdown menu currently showing '2019'. At the bottom left, there is a help icon (question mark) and the text 'Hilfe'. At the bottom right, there are two buttons: 'Speichern' and 'Abbrechen'.

- In Mandanten mit vielen Jahresabschlüsse wird die Liste der möglichen Wirtschaftsjahre übersichtlicher.
- Sobald Sie den Haken in dem Feld **Erstes sichtbares Wirtschaftsjahr** entfernen, beinhaltet die Auswahlliste alle Buchungsjahre.
- Sie können Anwendern das Recht für diese Programmfunktion zuweisen und verweigern. Nur die Benutzer mit dem Programmrecht [...] → **Anlagenverwaltung** → **Verwaltung** → **Bearbeiten** können das Menü **Verwaltung** → **Wirtschaftsjahre** aufrufen.
- Während einer Betriebsprüfung können Sie für den Betriebsprüfer in der Benutzeroberfläche den Zugriff auf die Wirtschaftsjahre beschränken.

Buchungsliste exportieren / übertragen

Ab der Version 2019 können Sie die monatliche Buchungsliste zum gleichen System- / Buchungsdatum erzeugen ohne dass die verschiedenen Monate zu einem Zeiträume verschmelzen. Damit die AfA monatsgenau berechnet wird, sollten Sie so vorgehen.

1. Sie erfassen beispielsweise für den Januar die neuen Wirtschaftsgüter und Bewegungen. Danach erzeugen Sie die monatliche Buchungsliste für den Januar.
2. Diesen Vorgang wiederholen Sie für den zweiten, dritten und bis zu dem letzten Monat.
3. Wenn es für einen Zeitraum / Monat keine neuen Wirtschaftsgüter und/oder Bewegungen gibt, erzeugen Sie die monatliche Buchungsliste, damit die Normal-AfA in den Berichten der Finanzbuchhaltung monatsgenau ausgewiesen wird.
4. Bemerken Sie nach dem Export / Übertragen eines Zeitraums, dass eine Korrektur nötig ist, können Sie jetzt den einen Zeitraum zurücksetzen, obwohl die Vormonate zum gleichen Systemdatum exportiert oder übertragen wurden.

**Übertragung
zurücksetzen**

Für die monatliche Buchungsliste wird je Anlagegut die Normal-AfA, AfA, Sonderabschreibung, Teilwertabschreibung und Zuschreibung berechnet. Wurde in den vorhergehenden Monaten des Wirtschaftsjahres für eine Inventarnummer bereits Normal-AfA verbucht, kann eine AHK-Minderung dazu führen, dass die Normal-AfA nach der AHK-Minderung kleiner ist wie als die bereits verbuchte Normal-AfA. Für solche Fälle erzeugt die Anlagenverwaltung eine Korrekturbuchung. Ab der Version 2019 erfolgt die Korrekturbuchung in dem Monat der AHK-Minderung. Weiterhin wird der Buchungsbetrag nicht mehr mit einem negativen Vorzeichen dargestellt.

**Korrektur-
buchungen**

Für eine Inventarnummer beträgt die Normal-AfA 1.200 EUR zu Beginn des Jahres 2019. In der monatlichen Buchungsliste ergibt das eine anteilige Normal-AfA von 100 EUR. Wurde die monatliche Buchungsliste für Januar bis September erzeugt, sind das 900 EUR.

Im Oktober wird für dieses Wirtschaftsgut eine AHK-Minderung erfasst. Danach beträgt die Normal-AfA für das Jahr 2019 noch 600 EUR.

900 EUR Normal-AfA wurden bereits verbucht, 600 EUR Normal-AfA sind aber nur zulässig. Daraus ergibt sich eine Korrektur über 300 EUR Normal-AfA.

Wenn Sie für den Oktober 2019 die Buchungsliste exportieren oder übertragen, bemerkt die Anlagenverwaltung diese Differenz und erzeugt diese Korrekturbuchung.

300 EUR Anlagekonto an Konto Normal-AfA.



Aktiviere Zinsen Fremdkapital

Haben Sie während des Herstellungszeitraums eines Vermögensgegenstandes die Zinsen des Fremdkapitals in der Handelsbilanz aktiviert, müssen Sie diese nach § 284 Abs. 3, Satz 4 HGB im Anlagespiegel ausweisen

In den Mandanten für den Betriebsvermögensvergleich wird deshalb die neue Bewegung **Aktiviere Zinsen Fremdkapital** bereitgestellt und der Anlagespiegel um diese Position erweitert und automatisch berechnet.

Bilderverwaltung in dem Anlageassistenten

Damit die Handhabung der Bilderverwaltung im Anlageassistenten einfacher wird, gibt es diese neuen Programmfunktionen.

Zuletzt verwendetes Verzeichnis

Der Anlageassistent merkt sich jetzt das zuletzt verwendete Verzeichnis für die Bildauswahl. Möchten Sie die Bilder Ihrer Wirtschaftsgüter verwenden, verfahren Sie so.

1. Sie speichern die Bilddateien der Anlagegüter in einem Verzeichnis Ihrer Wahl.
2. Danach starten Sie den Anlageassistenten für eine Inventarnummern und klicken auf der Seite **Stammdaten** mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche **Bild wählen**. Das Verzeichnis der Anlagenverwaltung mit Musterbildern wird geöffnet. In diesem Ordner wechseln Sie in das Verzeichnis mit den Bilddateien für die Wirtschaftsgüter in der Firma.
3. Sobald Sie für ein Anlagegut ein Bild aus diesem Verzeichnis gespeichert haben, merkt sich die Anlagenverwaltung den Datenpfad. Bei dem nächsten Aufruf des Befehls **Bild wählen** ist die Voreinstellung auf dem zuletzt verwendeten Verzeichnis.
4. Wenn Sie den Ordner mit den Bildern auf einem Netzlaufwerk ablegen, können die Benutzer auf allen Arbeitsplätzen diesen Ordner verwenden.
5. Das zuletzt verwendete Verzeichnis für die Bildauswahl wird je Firma gespeichert. Wenn Sie mehrere Mandanten verwalten, können Sie für jeden Mandanten ein Bildverzeichnis anlegen.

png-Format

Auf der Seite **Stammdaten** können Sie Bilddateien im PNG-Format auswählen. PNG-Dateien liefern ähnliche Bildinformationen wie die bmp-Dateien, benötigen aber weniger Speicherplatz.

Bildgrößen

Bmp-Dateien werden um 40 Prozent verkleinert, so dass Bilder mit 1400 Pixel in der Breite und 1800 Pixel in der Höhe in dem Anlageassistenten und in der Anlagekartei Standard dargestellt werden.

JPG-, GIF-, EMF- und PNG-Dateien liefern mit geringer Auflösung viele Bildinformationen. Würden diese Dateiformate verkleinert, könnten die Bilder undeutlich werden. Für diese Dateiformate ist die Skalierung nicht hinterlegt. Bei diesen Formaten ist der Orientierungswert für die Bildgröße 236 Pixel in der Breite und 189 Pixel in der Höhe.

Lexware Viewer

In dem Kontextmenü der Bilderverwaltung können Sie den **Lexware Viewer** starten, um das gespeicherte Bild in einem größeren Fenster anzuzeigen. In dem Lexware Viewer können Sie für das Anlagegut ein Bild auswählen oder das bestehende Bild zurücksetzen.

Der Lexware Viewer unterstützt PFD-Dateien und eröffnet neue Anwendungsgebiete. Beispielsweise können Sie für ein immaterielles Wirtschaftsguthinterlegen den Lizenzvertrag als PDF-Datei speichern und bei der Inventarnummer hinterlegen.

In der **Symboleiste** finden Sie Befehle für die Dokumentbearbeitung und den Ausdruck. Mit den Symbolen in er Mitte können Sie die Vorschau vergrößern oder verkleinern.

Über die Symbole auf der linken Seite ist der Druck des Bildes oder das Blättern in der pdf-Datei möglich.

Mit den Symbolen auf der linken Seite können Sie das Bild nach rechts oder nach links drehen.

Das ausgewählte Bild oder die ausgewählte pdf-Datei wird in der **Vorschau** angezeigt.

Mittels **Beenden** übernehmen Sie das ausgewählte Bild in den Anlageassistenten. Wenn Sie eine pdf-Datei hinterlegt haben, erscheint auf der Seite **Stammdaten** der Hinweis **PFD-datei hinterlegt!** In dem Anlageassistenten müssen Sie die Eingabe bestätigen und speichern.

Über die Schaltfläche **Anzeigen** können Sie das Bild oder die pdf-Datei in einem anderen Programm öffnen.

Über **Einfügen** öffnen Sie das zuletzt verwendete Verzeichnis für die Bildauswahl. Wenn Sie ein Bild hinterlegt haben, ist **Einfügen** nicht bedienbar.

Wenn Sie auf **Löschen** klicken, wird die ausgewählte Datei gelöscht. Danach können Sie über **Einfügen** ein anderes Bild oder eine andere pdf-Datei auswählen.

Taxonomie 6.2 für die E-Bilanz und für EHUG

Die Taxonomie 6.2 ist für die E-Bilanz in den nach dem 31.12.2018 beginnenden Wirtschaftsjahren verpflichtend und für die Veröffentlichung der Handelsbilanz im Bundesanzeiger empfohlen.

Wenn Sie **Lexware buchhaltung pro 2019** installiert haben, können Sie den in der Anlagenverwaltung erstellten Anlagespiegel brutto E-Bilanz in eine Buchhaltungs-Firma importieren.

Kostenlose Aktualisierungen ab dem Januar 2019 Anlage AVEÜR 2018

Die Berechnung der Werte des Anlagevermögens in der Anlage EÜR und Anlage AVEÜR 2018 nach den amtlichen Vorgaben gehören zum Lieferumfang. Nach der Installation des Updates können Sie den Wirtschaftsgütern die EÜR-Positionen zuordnen und in dem Menü **Berichte** → **Anlagespiegel** unter der Schaltfläche **Manuelle Werte** die Werte des Anlagevermögens für die Anlage AVEÜR 2018 berechnen.

Wenn die Lexware buchhaltung pro 2019 installiert ist, können Sie die von der Anlagenverwaltung ermittelten Werte in eine Buchhaltungs-Firma übernehmen.

Festwertabschreibung

Nach § 240 Abs. 3 HGB können bilanzierende Unternehmen Festwerte bilden, wenn diese Voraussetzungen Festwerte erfüllt sind.

- Die Wirtschaftsgüter gehören zu dem abnutzbaren und beweglichen Anlagevermögen und werden regelmäßig ersetzt.
- Der Gesamtwert des Festwerts ist für das Unternehmen nachrangig, wobei der Bestand nach Größe, Wert und Zusammensetzung nur geringen Veränderungen unterliegt.
- Sobald die Zukäufe und die Abgänge einschließlich der Abschreibung sich in etwa die Waage halten, ist der Anhaltewert erreicht. Ab diesem Wert werden die Neuanschaffungen als Aufwand gebucht.
- Festwerte sind möglich für Hotelgeschirr, Gerüst- und Schalungsteile, Maschinenwerkzeuge oder Formen und Modelle.
- Die Finanzverwaltung geht davon aus, dass der handelsrechtliche Festwert in die Steuerbilanz übernommen wird. (Maßgeblichkeit der Handels- für die Steuerbilanz.)

Für die selbständig nutzbaren und selbständig bewertbaren Wirtschaftsgüter, die der GWG-Regelung unterliegen, ist der Festwert in der Steuerbilanz nicht möglich.

Infolge dieser Vorgaben wird diese Funktionalität bereitgestellt.

1. Die Festwerte sind möglich in den Firmen für den Betriebsvermögensvergleich in den Anlagegruppen für die abnutzbaren und beweglichen Wirtschaftsgüter.
2. Auf der Seite **AfA-Angaben** können Sie in dem Rechnungskreis Handelsrecht für alle AHK-Datum zwischen der **linearen** und der **degressiven Festwert-AfA** wählen.

In dem Rechnungskreis Steuerrecht gelten die Vorgaben für die degressive AfA auch für die degressive Festwert-AfA. Ab dem AHK-Datum 01.01.2011 ist die degressive Festwert-AfA für den Rechnungskreis Steuerrecht nicht mehr möglich.

3. Nach der Auswahl der Festwert-AfA wird die Assistentenseite **Festwert** angezeigt für die Erfassung des Anhaltewerts.

- Die Anlagenverwaltung berechnet die Normal-AfA, solange wie der Buchwert größer ist wie der Anhaltewert. Das gilt auch wenn Sie nach dem Erreichen des Anhaltewerts einen Zugang erfassen und danach der Buchwert größer wie der Anhaltewert ist. In solchen Fällen erzeugt die Anlagenverwaltung einen Hinweis, dass Sie den Anhaltewert überprüfen sollen.
- Die Festwert-AfA ist eine handelsrechtliche Abschreibung. Infolgedessen sind in dem Rechnungskreis Steuerrecht für die Festwert-AfA nur die handelsrechtlichen Bewegungen möglich.

Anlagegut neu: AfA-Angaben Seite 3 von 5

Nutzungsdauer in Jahren:

Anschaffungsdatum: Rest-/Erinnerungswert:

AfA-Beginn:

Abschreibungsart

linear GWG

Leistung SAS 250 €

NSNSB Festwert linear

Sonder-AfA Manuelle AfA § 5 Abs. 1 EStG

Die Service-Leistungen

Alles, was Sie wissen müssen – direkt in Ihrem Programm

Im **Online Support** bündeln sich an einer Stelle alle wichtigen Informationen zu Ihrem Lexware Programm:

- Fragen und Antworten zu Ihrer Software
- Anwender-Forum
- Updates
- Umfassende Unterstützung erhalten Sie auch im Internet unter www.lexware.de/support.

Hotline – schnelle Expertenhilfe

Egal ob es um inhaltliche oder technische Fragen geht. Wenn das System einmal klemmt, sind unsere Profis für Sie zur Stelle - von Montag bis Freitag jeweils von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

- Für Fragen rund um die Installation wenden Sie sich an die **Installations-Hotline**.
- Ist Ihr aktuelles Problem technischer Natur, dann wenden Sie sich an die **technische Hotline**.
- Für Fragen zum Programminhalt, zu Vorgehensweisen und der Umsetzung von rechtlichen Vorschriften innerhalb eines Programms gibt es die **inhaltliche Hotline**.

Die aktuellen Rufnummern und die Preise finden Sie im **Online Support** in der Rubrik **Support** unter **Hotline**.



Für die bestmögliche und effektive Hilfe ist es unbedingt erforderlich, dass Sie vor Ihrem eingeschalteten Computer sitzen, wenn Sie anrufen. Für den technischen Support sollte der zuständige Netzwerkadministrator oder eine Person mit Administrator-Rechten zur Verfügung stehen.

Gezielte Fragen verkürzen die Gesprächsdauer. Deshalb empfehlen wir Ihnen: Klären Sie im Vorfeld folgende Fragen und halten Sie die Informationen für das Gespräch bereit:

- Um welches Programm und um welche Programmversion handelt es sich?
- Um welches Problem handelt es sich?
Versuchen Sie, eine präzise Problembeschreibung zu formulieren, z.B. in Form einer konkreten Wenn-dann-Aussage: „Wenn man die Schaltfläche AB bedient, dann erscheint die Meldung XY.“
- Welches Betriebssystem setzen Sie ein (z. B. Windows 10) und welche Komponenten sind angeschlossen (Drucker, etc.)?

Diese Informationen finden Sie unter dem Menü ? → **Info** über die Schaltfläche **System-Info**.

Index

Aktiviere Zinsen Fremdkapital	11	Erstes sichtbares Wirtschaftsjahr.....	10
Anlage AVEÜR 2018	14	Festwerte	14
Bedienelemente.....	4	Installation.....	6
Buchungsliste		Maus	4
Korrekturbuchungen	11	Service-Leistungen.....	16
Übetragung zurücksetzen.....	11	Tastatureingaben	4
Erleichterte Bedienung		Taxonomie 6.2.....	14
Anlageassistent.....	8		
XBRL-Posyitionen zuordnen	8		